

Das Buch Haggai

Aufruf zum Wiederaufbau

7. Juni 2023
„Jeden Monat ein biblisches Buch“

Magdalena Görtler



Was erwartet mich?

- Einstieg
- Situation und Aufbau des Buches Haggai
- Inhalte und Motive der Gottesreden
- Ausblick: Wie ging es weiter mit dem Tempel?



Haus – Ich denke an...



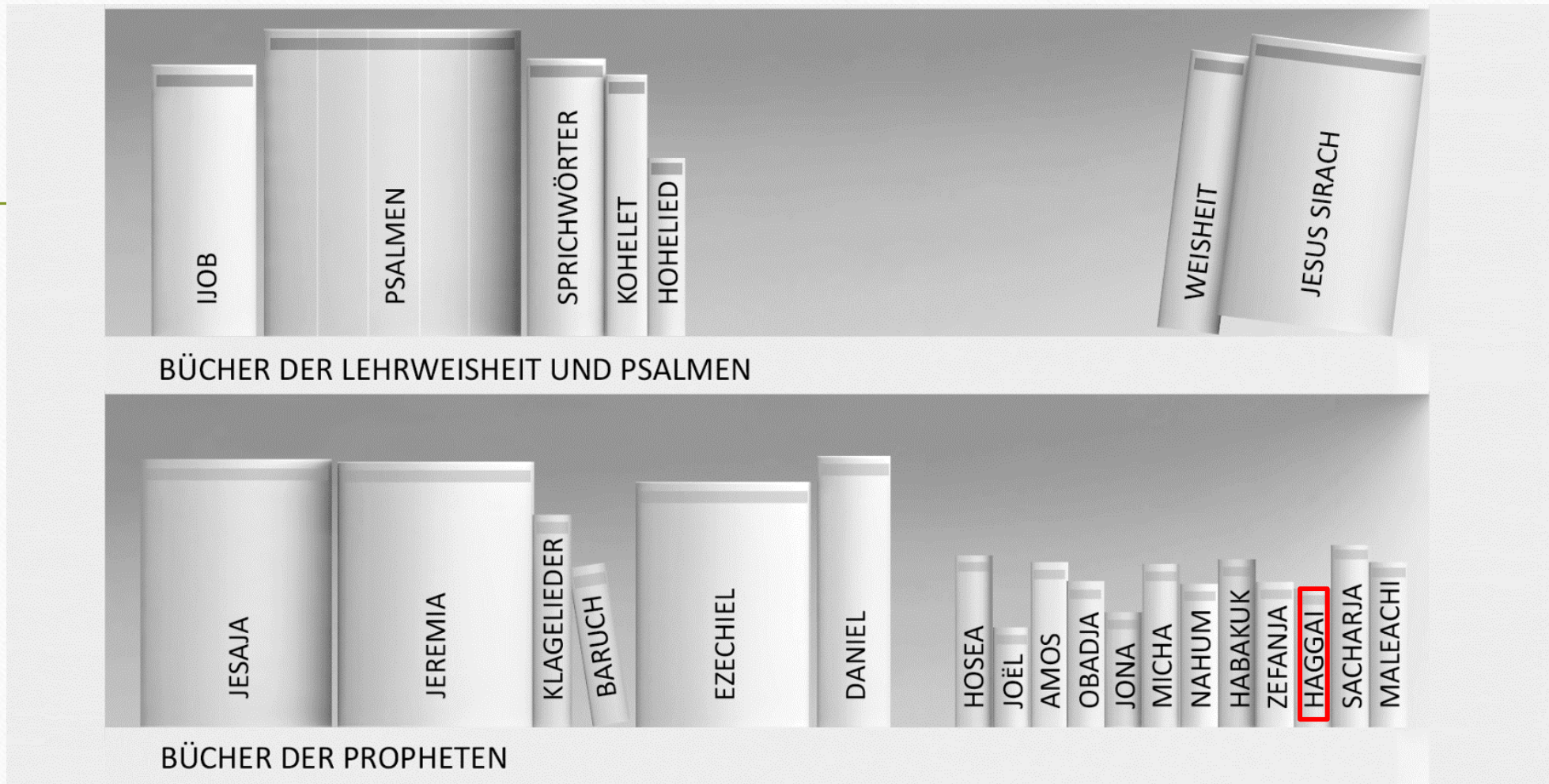
Haus – Ich denke an...

Wohlfühlen
wohnen
Bewohner
Sicherheit
Heimat
Geborgenheit
zu Hause sein
Gemeinschaft
im übertragenen Sinn: Familie,
Nachkommenschaften

Erbe - Besitz
Gäste
Raumgestaltung
Dach über dem Kopf
Geborgenheit
Fundamente
Grund und Boden
Zimmer

ruhet
Dach

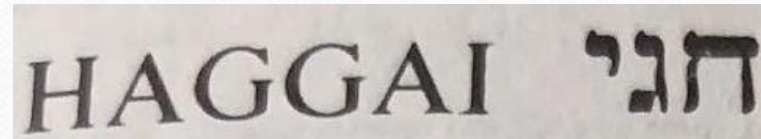






Die Situation

- Namensbedeutung: Der am Fest (hebr. *chag*) Geborene
- Ende 6. Jahrhundert
- Herrscher: Perser → Provinz Jehud
- Exilierte dürfen heimkehren und den Tempel wieder aufbauen (sog. Kyrus-Edikt):



Im ersten Jahr des Königs Kyrus von Persien sollte sich erfüllen, was der HERR durch Jeremia gesprochen hatte. Darum erweckte der HERR den Geist des Königs Kyrus von Persien und Kyrus ließ in seinem ganzen Reich mündlich und schriftlich den Befehl verkünden:

So spricht Kyrus, der König von Persien:

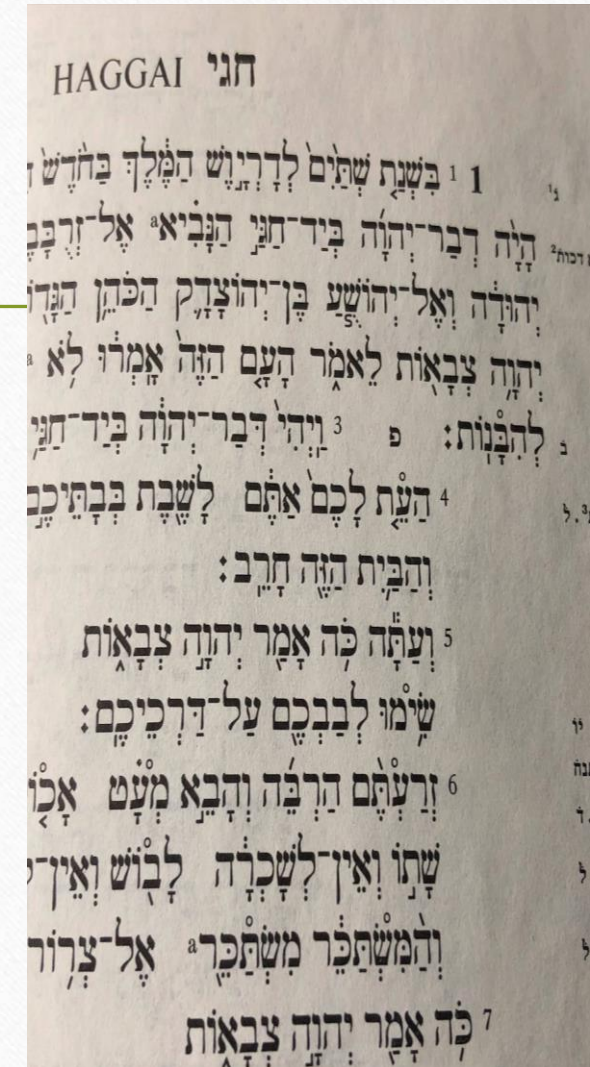
Der HERR, der Gott des Himmels, hat mir alle Reiche der Erde verliehen. Er selbst hat mir aufgetragen, ihm in Jerusalem in Juda ein Haus zu bauen. Jeder unter euch, der zu seinem Volk gehört - sein Gott sei mit ihm -, der soll hinaufziehen nach Jerusalem in Juda und das Haus des HERRN, des Gottes Israels, aufbauen; denn er ist der Gott, der in Jerusalem wohnt. Und jeden, der irgendwo übrig geblieben ist, sollen die Leute des Ortes, in dem er ansässig war, unterstützen mit Silber und Gold, mit beweglicher Habe und Vieh, neben den freiwilligen Gaben für das Haus Gottes in Jerusalem. (Esra 1,1–4)

- Jerusalem
 - Heimkehrer:innen aus Babylon
 - Dürreperiode → Hungersnot
 - Tempel ist noch nicht wieder aufgebaut (Zerstörung: 587 v.Chr. durch Babylonier)



Aufbau

- 4 Gottesreden an unterschiedliche Personen(gruppen)
 - Hag 1,1-15: an die Führer und Volk
 - Hag 2,1-9: an Serubbabel und Jehoschua
 - Hag 2,10-19: an die Einwohner:innen Jerusalems
 - Hag 2,20-23: an Serubbabel
- Thema: Tempel soll wieder aufgebaut werden
 - Gebäude
 - Zuschreibung / Bedeutung (Leben)
- Datierung: Herbst / Winter 520
 - Datumsangaben später eingefügt





Gott schaut genau hin:

Hag 1,2

Noch ist die Zeit nicht gekommen, das Haus des HERRN aufzubauen.

Hag 1,3

Ist etwa die Zeit gekommen, dass ihr in euren getäfelten Häusern wohnt, während dieses Haus in Trümmern liegt?

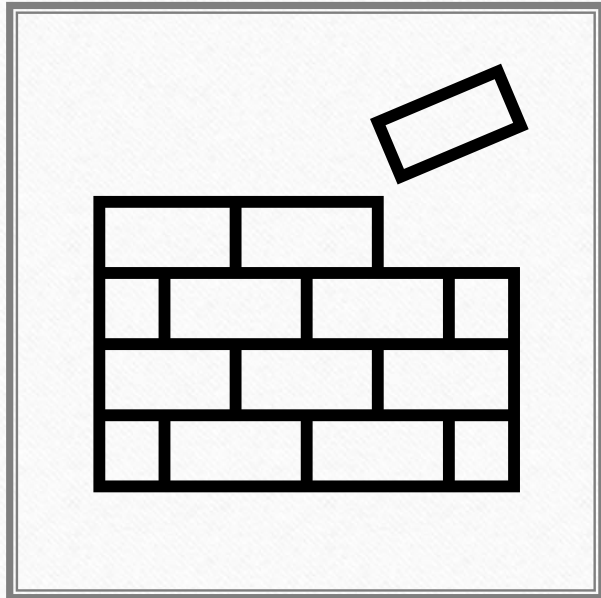
Rede 1

29. August 520

Adressat: Volk Jerusalems



... es wirkt:



Hag 1,14–15

Und der HERR weckte den Geist des Statthalters von Juda, Serubbabel, des Sohnes Schealtiëls, und den Geist des Hohepriesters Jehoschua, des Sohnes des Jozadak, und den Geist all derer, die vom Volk noch übrig waren, sodass sie kamen und die Arbeit am Tempel ihres Gottes, des HERRN der Heerscharen, aufnahmen, das war am vierundzwanzigsten Tag des sechsten Monats (→ [21. September 520](#)).



Erinnerung und Ausblick

Hag 2,5–9

Der Bund, den ich bei eurem Auszug aus Ägypten mit euch geschlossen habe, bleibt bestehen und mein Geist bleibt in eurer Mitte. Fürchtet euch nicht!

Denn so spricht der HERR der Heerscharen:

Nur noch kurze Zeit, dann lasse ich den Himmel und die Erde, das Meer und das Festland erbeben und ich lasse alle Völker erzittern. Dann strömen die Schätze aller Völker herbei und ich erfülle dieses Haus mit Herrlichkeit,

spricht der HERR der Heerscharen.

Mir gehört das Silber und mir das Gold - Spruch des HERRN der Heerscharen.

Die künftige Herrlichkeit dieses Hauses wird größer sein als die frühere,

spricht der HERR der Heerscharen.

Und an diesem Ort schenke ich Frieden - Spruch des HERRN der Heerscharen.

Rede 2

17. Oktober 520

Adressaten:

Statthalter Serubbabel

Hohepriester Jehoschua



Neues Testament

Stammbäume Jesu: Serubbabel wird genannt (vgl. Mt 1,12.13; Lk 3,27).

Hag 2,6

Denn so spricht der HERR der Heerscharen: Nur noch kurze Zeit, **dann lasse ich den Himmel und die Erde**, das Meer und das Festland **erbeben**.

Hebr 12,26

Seine Stimme hat damals die Erde erschüttert, jetzt aber hat er verheißen: **Noch einmal werde ich zum Wanken bringen - nicht nur die Erde, sondern auch den Himmel.**



Folgen der Grundsteinlegung

Hag 2,19

Von heute an [Tag der Grundsteinlegung] spende ich Segen.

Was bedeutet „Segen“?

→ Leben steht im Zentrum



Lebensbaum mit Capriden
(Pergamonmuseum Berlin)

Rede 3
18. Dezember 520
Adressat: Volk Jerusalems



Folgen der Grundsteinlegung

Hag 2,23

An jenem Tag - Spruch des HERRN der Heerscharen - nehme ich dich, mein Knecht Serubbabel, Sohn Schealtiëls, - Spruch des HERRN - und mache dich zu meinem **Siegelring**; denn ich habe dich erwählt - Spruch des HERRN der Heerscharen.



Rede 4
18. Dezember 520
Adressat: Serubbabel



Motive

- Tun-Ergehen-Zusammenhang

Tun /Schuldaufweis:

Weil mein Haus in Trümmern liegt, während jeder von euch für sein eigenes Haus rennt.

Ergehen:

Deshalb hält der Himmel euret wegen den Tau zurück und die Erde hält ihren Ertrag zurück. (Hag 1,9f)

- Führung als Doppelspitze: politischer (Serubbabel) und religiöser Führer (Jehoschua)
- Exodusmotiv: Heilsdimension (Hag 2,5)
- Völkerwallfahrt → wirtschaftlicher Aufschwung
- Zionstheologie
- Hoffnung auf einen Punkt: Wiederaufbau des Tempels → Tempeltheologie: Herrlichkeit des HERRN (Hag 2,3.9) → Ezechiels Tempelvisionen
 - sehr verbreitet im Alten Orient
- Handlungsempfehlung: ruhig bleiben, auf Gott vertrauen, Großmächte außen vor lassen

**Warum eine
Doppelspitze?**



Ausblick: Wie ging es weiter mit dem Tempel?

- Literarische Quellen
 - Bau einer Stadtmauer (Nehemia)
 - Einweihung des Tempels am 1. April 515 (vgl. Esra 6,15)
 - Propaganda für eine neue Gesellschaft (Sacharja)
 - Zunehmende Hellenisierung: Umwidmung des Tempels an Zeus (ab 4. Jh.)
 - Wiedereinweihung des Tempels (2. Jh. Makkabäer)
 - ... außerbiblisch: Flavius Josephus' Hauptwerke:
 - Jüdische Altertümer
 - Der Jüdische Krieg (Zerstörung des Tempels 70 n.Chr.)
- Archäologische Befunde
 - Erweiterung der Tempelplattform und des Tempels durch Herodes den Großen
 - Überreste der Stadtmauer



Jerusalem um 66 n.Chr.
(Ansicht von Süden auf das Holyland-Modell im Außenbereich des Israel-Museums in Jerusalem)



Zum Weiterlesen

- kurz und knapp:
 - Materialdatenbank → Suche nach „Haggai“ (<https://www.dioezese-linz.at/bibelwerk/materialdatenbank>)
- etwas ausführlicher:
 - <https://www.katholisch.de/artikel/20546-haggai-einer-der-erfolgreichsten-propheten-der-bibel>
- wissenschaftlich zusammengefasst:
 - Haggai / Haggaibuch im „Wissenschaftlichen Bibellexikon im Internet“ (WiBiLex) <https://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/20305/>